August 2023

Stadtteilzeitung Lobeda

Stadtteilbüro Lobeda

Nummer 304 25. Jahrgang www.jenalobeda.de

Mülldetektive auf Tour im Wohngebiet

Die Kleinsten machen es vor

Ein sonniger Morgen. In der Kindertagesstätte „Arche Noah“ sammeln sich die Fünfjährigen der Bienengruppe. Sie ziehen gelbe Warnwesten über und bekommen von Erzieherin Michaela Kindler Holzzangen gereicht. Mary, Felix, Teresa, Shahed, Christoph, Aurelia, Christian, Saraphina, Friedrich, Melina, Roman und Silvia machen sich auf dem Weg, um Plätze und Wege nach Weggeworfenem abzusuchen. Als kleine Mülldetektive gehen sie einmal pro Woche durchs Wohngebiet. Gleich hinter dem Gartentor der Kita werden sie fündig. „Müll gehört nicht in die Natur, sondern in Mülltonnen“, sagen die Kinder, die einen geschulten Blick für die Umgebung haben. Das Müllsammeln ist Teil eines Natur- und Umweltprojektes, in dem große Zusammenhänge leicht verständlich vermittelt werden.

Vor jeder Straße warten die Kinder aufeinander. Gemeinsam geht es weiter zum nächsten Abschnitt mit Spielplatz und Panoramaweg. Mit Freude durchsuchen sie eine Wiese - Mülldetektiv zu sein, macht sichtlich Spaß. Im Nu ist der blaue Beutel, den die Erzieherin bereithält, gefüllt. Neben Verpackungen sind es vor allem Zigarettenkippen, die achtlos überall weggeworfen werden.

Nach einer knappen Stunde kehrt die Bienengruppe stolz in ihre Kita zurück. Der blaue Sack kommt in eine farbgleiche Tonne, die zum Schluss des Projektes an KSJ übergeben wird. Die Aktion ist schon jetzt ein Erfolg. „Wenn die Kinder baden gehen, haben sie Handschuhe und Müllbeutel dabei“, erzählt Michaela Kindler, die sich über das gewachsene Bewusstsein freut.

Die Jüngsten im Stadtteil entwickeln ein Bewusstsein für saubere Umwelt

Haltestelle für neue Lichtbahn

Die Hüllen sind gefallen: Das Areal vor dem „Schwimmparadies“ in Lobeda-West ist fertig gestellt. Für Aufenthalt im Schatten sollen künftig die Ahorn- und Eichenbäume sorgen.

Auf dem zum Platz erweiterten Gelände wurden zudem viele Abstellplätze für Fahrräder und Sitzgelegenheiten geschaffen. In Kürze erweitert sich dieser Bereich um die Flächen am Jugendzentrum „Westside“.

Stolze 42 Meter lang und siebenteilig sind 16 der insgesamt 24 neuen „Lichtbahnen“

Bereits fertiggestellt: neue Haltestelle von der Sportschwimmhalle

Notwendig wurde die Neukonzeption nicht nur wegen der Sportschwimmhalle, die in den nächsten Wochen ihre Türen öffnen wird. In Lobeda fahren ab Herbst größere Straßenbahnen, die wegen ihres Komforts als „Lichtbahnen“ bezeichnet werden. Der Innenraum ist breiter als in den bisher eingesetzten Fahrzeugen. Dadurch gibt es mehr Platz für alle Fahrgäste. Für Rollstuhlfahrer sowie Fahrgäste mit Kinderwagen und Fahrrädern wird es bequemer. In den 42 Meter langen Zügen haben 241 Fahrgäste Platz, in den kürzeren Zügen sind es immerhin noch 180. Informationstafeln sind von jeder Position gut einsehbar. Bei der Ausstattung der von der Schweizer Firma Stadler eigens für Jena gefertigten Züge wurde Wert auf Komfort und lange Haltbarkeit gelegt. Noch befinden sich die „Lichtbahnen“ im Probebetrieb für technische Abnahmen und Zulassungsverfahren. Der Start des regulären Fahrbetriebs ist für Herbst vorgesehen.

Preis für Kreatives Baubüro

Große Freude in der Stauffenbergstraße 10: Das Team vom Kreativen Baubüro – André Güttler, Josephine Kessler-Zeitze, Marion Clausing und Maiko Franke - hat den Preis der Thüringer Wohnungswirtschaft gewonnen, der für besonders innovative Ideen vergeben wird.

Die Jury der „WohnWerte“ 2023 überzeugte das Konzept, einen leerstehenden Laden in eine Plattform für kulturelle Aktionen umzugestalten, die Bürger im Stadtteil zusammenbringt. 2017 starteten die jenawohnen-Mitarbeiter mit Unterstützung ihres Wohnungsunternehmens den Versuch, das schöpferische Potential der Lobedaer anzusprechen. In ersten Workshops wurde unter Anleitung von Designern erprobt, eine Neubauwohnung mit einfachsten Mitteln und recyceltem Material individuell zu gestalten. Das kam an. Aktionen wie die Anstrich-Party und der Balkonworkshop sorgten für eine stetig wachsende Zahl an Baubürofans. Wenig später gab es erste Ausstellungen, darunter mit „GeBrüder Onkel“ aus der Street-Art-Szene oder Guido Zimmermann mit Plattenbau-Kuckucksuhren.

Das Baubüro war eine Station beim 72 Urban Action Architekturfestival im Jahr 2019

Das Baubüro behauptete sich zunehmend als Akteur im Stadtteil. Als alle Kultureinrichtungen während der Pandemie schließen mussten, wurden die Räume nach einer Ausschreibung an einen Lobedaer Künstler aus Lobeda vergeben, der dort über Monate ungestört arbeiten konnte. Nach der Wiedereröffnung sprudelten neue Ideen im Kreativbüro-Team. Viele Besucher zog der Flohmarkt mit handgemachten Textilien und Makramee-Workshop an. Auch eine Puppentheatervorstellung hat es gegeben. Die nächste Ausstellung vom 11. bis 22. September zeigt unter dem Titel „Eine Nacht dunkler Bäume“ Malerei und Collagen der Künstler Stefan Lenke und Tino Geiss.

Ausstellungseröffnung:
Freitag, 8.9. 19 Uhr

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 16-19 Uhr Stauffenbergstraße 10 (hinter Kaufland)

Schule im Container

Ab Herbst werden Teile der Werkstattschule in Containern auf dem Schulgelände untergebracht. Das hört sich zunächst nicht nach guten Bedingungen an. Doch die mobile Einheit auf dem Schulgelände in der Emil-Wölk-Straße belehrt eines Besseren. Bodentiefe Fenster sorgen für gute Lernbedingungen in acht hellen Schulräumen. Zusätzlich gibt es noch drei Differenzierungsräume. Die Ausstattung entspricht modernen Anforderungen. Für Schuleiter Christian Haschke bedeutet der „Neubau“ eine deutliche Verbesserung für die Werkstattschule, die als „aufwachsende“ Schule in zwei Jahren ihre volle Größe erreicht haben wird.

Laut Schulnetzplan soll die 10-klassige Einrichtung, die im Gebäude der Freien Berufsbildenden Schule der Thüringer Sozialakademie eingemietet ist, in die Karl-Marx-Allee 7 umziehen. Das wird aber erst möglich, wenn die Gemeinschaftsschule „Kulturanum“ in das ehemalige Schott-Gymnasium in Lobeda-Ost wechseln kann. Dort haben sich die Bauarbeiten für die grundhafte Sanierung wegen fehlender Förderung seit langem verzögert.

Schulleiter Christian Haschke freut sich über den temporären Schulneubau, der allen Ansprüchen gerecht wird

Jena spielt

Zu einem Spielfest lädt das Kinder- und Jugendzentrum Klex alle Spielbegeisterten ein. Zur Auswahl stehen hunderte Spiele, darunter auch einige Neuheiten, die ausprobiert oder auf einem fortgeschrittenen Level gespielt werden können.
Samstag, 19.8. 11-18 Uhr Klex

Auslegung Rennerstraße

Der Jenaer Stadtrat hat Ende Juni einstimmig den Auslegungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Theobald-Renner-Straße“ gefasst. Die Bürger können nun bis zum 14.9. entweder vor Ort (Anger 26) oder online (s. QR-Code) Einsicht in die Planungsunterlagen nehmen sowie Einreden oder Bedenken geltend machen. Auch im Stadtteilbüro liegen die Pläne aus.
https://rathaus.jena.de/de/ausschreibungen-auslegungen

AGATHE: Neue Sprechzeit

AGATHE-Mitarbeiter, die allein lebende ältere Menschen ab 63 Jahren zu Hause besuchen und zu Themen wie Vorsorge und Hilfen im Alter beraten, sind persönlich **montags von 15 bis 16 Uhr** im Stadtteilbüro Lobeda und telefonisch immer **dienstags von 10 bis 12 Uhr** zu erreichen.

Wasser für Afrika

Dagomé Simporé aus Burkina Faso lebt und arbeitet seit 14 Jahren in Jena. Seit dem Ukrainekrieg wird ihr Heimatland von Hungersnöten heimgesucht, weil Reis, Mais und Dünger nicht mehr importiert werden können. Sie möchte auf dem Land ihres Vaters eine landwirtschaftliche Lehranstalt aufbauen, die es kleinen Bauern ermöglichen soll, sich selbst zu versorgen. Dr. Wolfgang Beck von Duropan Alliance stellt an dem Abend seine Energiebox für eine autarke Wasser- und Stromversorgung vor.
Mittwoch, 23.8. 18 Uhr, KuBuS, Eintritt frei

Folk Club: La Maga

La Maga ist eine internationale Band, die Künstler und Musiker aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt vereint. Das musikalische Repertoire umfasst afro-peruanische Landós, kreolische Walzer, kolumbianische Cumbias und Vallenatos, argentinische Tangos und Chacareras, aber auch Rock und Pop.
Sonntag, 6.8. 17 Uhr KuBuS

Mobilität: wer macht mit?

Für die Europäische Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September werden noch Vorschläge und Partner gesucht. Ob Büchertausch oder Kleiderbörse, Straßenmusik oder -malerei: Gefragt sind alle, die sich mit mobilen Aktionen der unterschiedlichsten Art präsentieren möchten.
Anmeldung: bis 13.8. unter der E-Mail emw.2023@jena.de

Glasurmalerei und Acryl

Ekaterina Peitz (Schleiz) zeigt in ihrer neuen Ausstellung „Leben durch die Kunst“ Arbeiten mit verschiedenen Keramikelementen. Kunstkeramik hat sie in St. Petersburg studiert. Die Ausstellung im Stadtteilbüro Lobeda ist **ab 3. August** zu sehen.

Funk & Rock im Park

Das Duo GoldKaz (Martin Goldhardt und Dusan Kazic) nimmt es gekonnt mit dem Sound einer zwölfarmigen Band auf – und das mit minimaler Instrumentierung. Das Publikum jedenfalls ist begeistert. Ein Hörgenuss zum Kopfnicken, Beinwippen und Tanzen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sonntag, 27.8. 15 Uhr Drackendorfer Park

Veranstaltungen und Angebote im Stadtteil

ThEKiZ Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7, Tel. 33 15 74

Zumba: **mittwochs 19-20 Uhr**
Spielkreis (Eltern mit Kindern 0-1 Jahr): **donnerstags 10-11 Uhr**
Familiencafé im Garten: **donnerstags 15.30-17 Uhr**

ThEKiZ Regenbogen, Rudolf-Breitscheid-Str. 4, Tel. 49 78 30

Nähtreff: **Do, 3.8.**
Bücherkofferausleihe: **Do, 10.8.**
Hebammensprechstunde:**mittwochs 14-15 Ihr**

Kinder- und Jugendzentrum Klex, Fregestr. 3, Tel. 63 50 90

Offene Ferienangebote (Süßigkeitenralley, Ausflug Leuchtenburg, Badetag, Spieleturnier, Kreatives, Aktionen): **bis 4.8. 10-17 Uhr**
Trinationale Begegnung (Frankreich, Türkei, Deutschland): **12.8.-19.8.**

Abenteuerspielplatz, Werner-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 928 07 48

Workshop Naturkosmetik: **1.8.-4.8. 10-16 Uhr**
Kreatives: **14.8.-18.8. 10-16 Uhr**

Jugendzentrum Westside, Karl-Marx-Allee 13, Tel. 49 26 80

Ausflug JumpHouse: **Fr, 4.8.**
Workshop am Skatepark: **7.-9.8. 14-17 Uhr**
Graffiti Workshop: **14.-16.8.**

KuBuS, Theobald-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

Folk Club „La Maga“: **So, 6.8. 17 Uhr**
Tanz-Café: **Mi, 9.8. 14-17 Uhr**
Kinderakademie “Töne aus der Tonne”: **Sa, 12.8. 11-14 Uhr**
Wasser für Afrika: **Mi, 23.8. 18 Uhr**

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 49 28 35

Schnupperkurs Töpfern für Anfänger und Fortgeschrittene: **Mo, 7. und 28.8. 14 Uhr**
Offene Töpferkurse: Montag bis Donnerstag (Anmeldung Keramikverein: 0179/45 32 561)

Stadtteilbüro Lobeda

Ausstellung „Leben durch die Kunst“ von Ekaterina Peitz: **ab 3.8.**

Mehrgenerationenhaus, Breitscheidstr. 2, Tel. 8724500

Nachbarschaftscafé: **Sa, 26.8. 15 Uhr**
Seniorensport: **donnerstags 10 Uhr**; Näh- und Bastelstube: **donnerstags 9.30 Uhr;** Gedächtnistraining: **freitags 10 Uhr**

Seniorenbegegnungsstätte LISA, W.-Seelenbinder-Str. 28a, Tel. 35 87 71

Sommerkräuter zum Essen-Kräuterwanderung an der Saale: **Fr, 4.8. 17 Uhr** (Treff: Haltestelle Lobeda-West)
Schnupperkurs Töpfern: **Mo, 7.8. 14-16 Uhr**
Kleine Wanderung: **Mi, 9.8.**
Sonntagswanderung für Alleinstehende: **So, 13.8.**
Große Wanderung Teufelslöcher-Diebeskrippe-Fürstenbrunnen-Drackendorf: **Mi, 16.8.**
Kleine Ausfahrt Japanischer Garten Bad Langensalza: **Sa, 26.8. 10 Uhr**
Bitte immer anmelden!

DRK-Begegnungsstätte, Ernst-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14

Wanderung: **Di, 1. 8. und Mi. 16.8. 10 Uhr**
Bingo-Singen: **Di, 1., 15. und 29.8. 14 Uhr**
Radwanderung: **Mi, 2.8. 10 Uhr**
Stammtisch für Alleinstehende: **Mo, 7. und 21.8. 13.30 Uhr**
Smartphone-Café: **Di, 8. und 22.8. 13.30 Uhr**
Gedichte und Texte von Eva Strittmatter mit Saxophonmusik: **Mi, 9.8. 14 Uhr**
Skat: **Mo, 14. und 28.8. 13 Uhr**
Literaturkreis: **Mo, 21.8. 10 Uhr**
Singen mit Susanne Lehmann: **Di, 29.8. 14 Uhr**

Stadtplatz Lobeda-West

„Kirche außer Haus“ – Familiennachmittag: **dienstags 15.30 Uhr -17.30 Uhr** (bei Regen im Niemöllerhaus, Infos unter Tel. 69 71 20)

IKOS-Zentrum, Kastanienstraße 11, Tel. 87 41 160

Selbsthilfe ADHS: **Di, 1. und 22.8.**
Selbsthilfe Adipositas: **Mo, 7.8. und Mo, 21.8. 17.30 Uhr** (Uniklinikum, Haupteingang)
Mehr: www.selbsthilfe-in-jena.de

Begegnungszentrum Hospiz, Paul-Schneider-Str. 5, Tel. 474 33 10

Trauercafé: **Mo, 28.8. 16.30 Uhr**

Emils Ecke, Emil-Wölk-Straße 5

Sozialberatung (Jobcenter, Bürgergeld & Co.): **dienstags 16-19 Uhr**

Schmiede 3.0, Karl-Marx-Allee 7, Tel. 47 44 704

Tanztee: **Mi, 9.8. ab 15 Uhr**

Peterskirche Lobeda, S.-Bohl-Straße

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn: **So, 27.8. 10 Uhr**

Drackendorfer Park

Literarischer Sommertee: Lesungen im Pavillion aus Bismarcks Briefen „Mein liebes Herz“: **mittwochs 17 Uhr**
Sommerkonzert mit „GoldKaz“: **So, 27.8. 15 Uhr**
Goethes Geburtstag im Pavillion: **Mo, 28.8. 17 Uhr**

Kontakte und Sprechzeiten

KoBB, R.-Sorge-Str. 2 Tel. 47 32 14 bzw. 0173-3018632
Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Pflege- und Demenzberatung, E.-Schneller-Str. 10, Tel. 33 46 14
Termine nach Vereinbarung

Ambulante Drogenhilfe/Kontaktcafé, W.-Seelenbinder-Str. 26, Tel. 474 88 33
Montag bis Freitag 10-16 Uhr

EUTB-Beratung, S.-Allende-Platz 11
Tel. 21 93 99

Stromsparcheck, S.-Allende-Platz 15
Tel. 348 22 45

„AGATHE“ im Stadtteilbüro
montags 15-16 Uhr

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, **Anschrift** 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * **Telefon** 36 10 57 **Mail** sb@jenalobeda.de
Web www.jenalobeda.de * **Öffnungszeiten** Montag 10-14 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10-16 Uhr und nach Vereinbarung
Redakteurin Doris Weilandt * **Layout & Satz** Jochen Eckardt * **Auflage** 14.000 Exemplare * **Druck** Druckhaus Gera
Verteilung Zustellservice Martin Schulz * **Redaktionsschluss** 13. 07. 2023 * Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena